

Mitteldeutscher Tischtennis Verbund (Region 8)
*** Sachsen – Sachsen-Anhalt – Thüringen ***



AUSSCHREIBUNG

Mitteldeutsche Mannschaftsmeisterschaften der Schüler (U15) und Jugend (U18) in Biederitz

27. Mai 2018

VERANSTALTER:	DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND e.V.
AUSRICHTER:	Tischtennis-Verband Sachsen-Anhalt e. V.
DURCHFÜHRER:	Jugendausschuss des TTVSA mit Unterstützung des DJK TTV Biederitz
AUSTRAGUNGSORT:	Ehle – Sporthalle 39175 Biederitz Schillerstraße (Nähe Bahnhof)
GESAMTLEITUNG	Hagen BINNEBÖSE, Vizepräsident Nachwuchssport des TTVSA Email: habiboe68@aol.com
ORGANISATION:	Sven GOTTSCHALK Königsborner Straße 22 39175 Biederitz Festnetz: 039292 29607 / Mobil: 0173 5970911 E-Mail: svengottschalk@gmx.de
TURNIERLEITUNG:	Hagen BINNEBÖSE, Vizepräsident Nachwuchssport des TTVSA Felix BAUSENWEIN, Beisitzer im Jugendausschuss des TTVSA
(ONLINE-)ERGEBNISDIENST:	Felix BAUSENWEIN www.ttvsa.de
SCHIEDSGERICHT:	Delegationsleiter der teilnehmenden Verbände.
OBERSCHIEDSRICHTER:	Gundolf KOTTKE, Nationaler Schiedsrichter

SCHIEDSRICHTER:	Die Teilnehmer sind verpflichtet selbst als Schiedsrichter zu fungieren.
PRESSE / INTERNET / RUND- FUNK:	Simone HINZ, Projekte Öffentlichkeitsarbeit des DTTB Tino RASCH, Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit TTVSA
DTTB-HOMEPAGE:	Simone HINZ, Projekte Öffentlichkeitsarbeit des DTTB E-Mail: hinz.dttb@tischtennis.de
TISCHE:	8 andro Magnum-SC
BÄLLE:	Andro Speedball 3S *** (Plastik)
KONKURRENZEN:	Schüler- und Schülerinnen Mannschaft Jungen- und Mädchen Mannschaft
TEILNAHMEBERECHTIGUNG:	Pro Mitgliedsverband jeweils eine Mannschaft in den Kategorien Mädchen, Jungen, Schülerinnen und Schüler.
AUSSTRAGUNGSSYSTEM:	Die Mannschaften spielen im System „Jeder gegen Jeden“. Die Meisterschaften werden an einem Tag an 8 Tischen ausgetragen.
SPIELSYSTEM:	Die Spiele werden im Vierer-Mannschafts-System (WO D /Bundes- system) ausgetragen.
SPIELBEDINGUNGEN:	Gespielt wird nach den Regeln der ITTF, Fassung und Auslegung des DTTB. Allen Anordnungen der Turnierleitung sind Folge zu leisten.
WERTUNGEN:	<p>Wertung von Mannschaftskämpfen: Der Gewinner eines Mannschaftskampfes erhält zwei Pluspunkte und der Verlierer zwei Minuspunkte. Bei unentschiedenem Spielausgang erhält jede Mannschaft einen Pluspunkt und einen Minuspunkt. Die Pluspunkte und die Minuspunkte sowie die gewonnenen und verlorenen Spielpunkte, Sätze und Bälle jeder einzelnen Mannschaft werden jeweils addiert. Über die Platzierung entscheidet die größere Anzahl der Pluspunkte. Ist diese gleich, entscheidet die kleinere Anzahl der Minuspunkte. Unter Mannschaften mit gleicher Anzahl von Pluspunk- ten und von Minuspunkten entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielpunkten (und bei deren Gleichheit die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen und bei deren Gleichheit die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Bällen) aus allen ausgetragenen Mannschaftskämpfen. Ist auch die Differenz der Bälle bei zwei oder mehreren Mannschaften gleich, so entscheiden deren Mannschaftskämpfe untereinander (Ta- bellenpunkt-, Spielpunkt-, Satz- und ggf. Balldifferenz in dieser Reihen- folge). Ist auch dabei die Differenz der Bälle gleich, entscheidet das Los über die Reihenfolge der betroffenen Mannschaften.</p> <p>Der gesamte Mannschaftskampf wird für die Mannschaft als verloren gewertet, die</p> <ul style="list-style-type: none"> • nicht spielberechtigte oder nicht einsatzberechtigte Spieler mit- wirken lässt, • gegen die Vorschriften der Ziffern 2, 3 und/oder 4 von Abschnitt D der WO verstößt (falsche Spielreihenfolge, falsche Einzel- und/ oder Doppelaufstellung etc.), • nicht geschlossen aufrückt, • schuldhaft einen Spielabbruch verursacht,

NOCH WERTUNG	<ul style="list-style-type: none">• nicht rechtzeitig zum festgesetzten Zeitpunkt antritt, außer in begründeten Fällen,• nicht oder nicht in der erforderlichen Mindeststärke antritt.
QUALIFIKATION:	Der Sieger jeder Konkurrenz ist „Mitteldeutscher Mannschaftsmeister“ und vertritt die Region 8 bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften.
AUSZEICHNUNGEN:	Alle teilnehmenden Vereine erhalten eine Urkunde und die Spieler Medaillen.
NENNUNGEN/ TEILNAHMEZUSAGE:	Die Mitgliedsverbände werden gebeten, die Teilnahmezusage schriftlich – mit Angabe der Vereinszugehörigkeit – für aus ihrem Bereich startende Spieler spätestens bis zum <u>16. Mai 2018 (Posteingang)</u> zu senden an: Tischtennis-Verband Sachsen-Anhalt Delitzscher Str. 121 06116 Halle Tel.: 0345 / 5601075 Fax: 0345 / 5601074 E-Mail: mail@ttvsa.de UND habiboe68@aol.com
AUSLOSUNG:	Siehe Zeitplan
STARTGELD:	Zu entrichten an den DTTB. Entsprechende Rechnungen werden den Mitgliedsverbänden bzw. Vereinen durch den zugestellt.
UNTERKUNFT:	Übernachtungsanfragen können an den Durchführer gestellt werden Sven GOTTSCHALK s.o.
ZEITPLAN:	Hallenöffnung / Trainingsmöglichkeit: 08.30 Uhr Spiele: 10:00 TTTV – TTVSA 12:00 SätTV – TTTV 14:00 TTVSA – SätTV
ANREISEMÖGLICHKEITEN:	Anreisebeschreibung mit PKW: A14 bis Albert-Vater-Straße/Walther-Rathenau-Straße/B1 in Magdeburg nehmen, auf B71 Ausfahrt B1 nehmen, B1 folgen, Herrenkrugstraße und Breitscheidstraße bis Schillerstraße in Biederitz nehmen Anreisebeschreibung mit der Bahn: Bahnhof Biederitz (vom Sporthalle etwa 5 min entfernt)
MELDESTELLE:	Bis 30 Minuten vor Spielbeginn in der Ehle – Sporthalle / Turnierleitung Mobil: 0151 - 61463073
ÄRZTLICHE BETREUUNG/ ERSTE HILFE:	Die medizinische Versorgung wird durch den ärztlichen Notdienst abgesichert.

ANTI-DOPING:

Bei der Einnahme von Medikamenten jeglicher Art müssen die Anti-Dopingbestimmungen der Anti-Doping-Ordnung des DTTB (= ADO) inklusive aller Anhänge beachtet werden. Falls bei Athleten oder den privaten Ärzten Unsicherheiten vorhanden sind, so ist unbedingt Kontakt aufzunehmen mit:

Herrn Rainer KRUSCHEL
c/o Deutscher Tischtennis-Bund
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt
Tel.: 0 69 / 69 50 19 -19

SCHLÄGERTESTS:

Auszüge aus TT-Regelgrundlagen zu Schlägerkontrollen:

Internationale Tischtennis-Regeln A

4.7 Das Belagsmaterial muss ohne irgendeine physikalische, chemische oder sonstige Behandlung verwendet werden.

Internationale Tischtennis-Regeln B

2.4 Schlägerkontrolle

2.4.1 Es liegt in der Verantwortlichkeit jedes Spielers zu gewährleisten, dass Schlägerbeläge mit Klebstoffen auf dem Schlägerblatt befestigt werden, die keine schädlichen flüchtigen Lösungsmittel enthalten.

Wettspielordnung des DTTB

A 2 Spielregeln

[...] Bei allen Veranstaltungen können Schlägerkontrollen durchgeführt werden. [...] Schläger, die bei diesen Tests nicht den ITTF-Regeln entsprechen, dürfen nicht im jeweiligen Spiel eingesetzt werden. Der Spieler darf dann den Schläger einmal austauschen und das jeweilige Spiel mit diesem Ersatzschläger bestreiten, der jedoch zwingend nach dem Spiel kontrolliert wird.

Ein einzelnes absolviertes Spiel wird als verloren gewertet, wenn bei der Schlägerkontrolle nach dem Spiel festgestellt wird, dass einer der im Spiel eingesetzten Schläger eines Spielers nicht den ITTF-Regeln entsprochen hat.

Ein einzelnes Spiel wird auch dann als verloren gewertet, wenn vor dem Spiel festgestellt wird, dass der Schläger eines Spielers nicht den ITTF-Regeln entspricht und der Spieler sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen.

Ansonsten gilt die gültige ‚**Richtlinie zur Schlägerkontrolle im DTTB**‘ (Stand August 2017). Das in dieser Richtlinie enthaltene Hinweisblatt für Spieler, Händler und Durchführer ist als separate Anlage dieser Ausschreibung beigefügt.

EINVERSTÄNDNIS: Der Spieler/die Spielerin ist ferner damit einverstanden, dass die in seiner/ihrer Anmeldung genannten Daten, die von ihm/ihr im Zusammenhang mit seiner/ihrer Teilnahme am Turnier gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews im Rundfunk, Fernsehen, Internet, Zeitung, Werbung, Büchern, fotomechanische Vervielfältigungen (Filme, Videokassetten, etc.) ohne Vergütungsanspruch seinerseits/ihrerseits genutzt werden dürfen.

HAFTUNGSAUSCHLUSS: Wenn bei Veranstaltungen des Verbands Gegenstände des Veranstalters, Ausrichters oder Durchführers von Teilnehmern an der Veranstaltung vorsätzlich oder fahrlässig beschädigt werden, so haften der Schädiger bzw. dessen Verein dem Veranstalter, Ausrichter oder Durchführer für den entstandenen Schaden.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Wir wünschen eine gute Anreise nach Biederitz und den Teilnehmern den erwünschten Erfolg!

DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND

Frankfurt/Main, 25.04.2018

Morris Liebster
Referat Leistungssport

cc/ Mitgliedsverbände,
Jugendwarte der Mitgliedsverbände
Durchführer,
Ausschuss für Leistungssport,
Ressort Jugendsport
Ressort Schiedsrichter,
Generalsekretariat